

**Sammlung grundlegender studienrelevanter Beschlüsse  
des Fakultätsrates und des Dekanats der Fakultät für Informatik  
der Technischen Universität Dortmund**

Nr. 3/2017 – Dortmund, 22.11.2017

Inhalt

Nebenfach Mathematik für den Bachelorstudiengang Informatik der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Dortmund v. 15.11.2017	Seite 2
Nebenfach Mathematik für den Masterstudiengang Informatik der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Dortmund v. 15.11.2017	Seite 4
Nebenfach Wirtschaftswissenschaften für den Bachelorstudiengang Informatik der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Dortmund v. 15.11.2017	Seite 7
Nebenfach Wirtschaftswissenschaften für den Masterstudiengang Informatik der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Dortmund v. 15.11.2017	Seite 9

**Nebenfach Mathematik  
für den  
Bachelorstudiengang Informatik  
der Fakultät für Informatik  
an der Technischen Universität Dortmund**  
Beschluss des Fakultätsrates der Fakultät für Informatik  
vom 15. November 2017

Aufgrund der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Dortmund (BPO Inf) vom 27. Juni 2013 (AM 15/2013) zuletzt geändert durch Beschluss des Fakultätsrates vom 20.05.2015 hat der Fakultätsrat der Fakultät für Informatik am 15.11.2017 folgende Module beschlossen, die für das Nebenfach Mathematik zu belegen sind.

**Gesamtumfang der Module**

(1) Das Nebenfach Mathematik umfasst im Bachelorstudium Module im Umfang von insgesamt 38 Leistungspunkten (LP).

**Entfallende Module**

(2) Gemäß Anhang B BPO Inf entfallen die Module Mathematik für Informatik 1 und Mathematik für Informatik 2 im Umfang von insgesamt 18 Leistungspunkten.

**Pflichtmodule Mathematik**

(3) Der oder die Studierende erwirbt die Leistungspunkte für die folgenden Module mit einem Umfang von insgesamt 28 Leistungspunkten.

Module (Pflichtmodule Mathematik)	Modulprüfung	ECTS-Punkte
Analysis I (Modul MAT-101 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	9
Analysis II (Modul MAT-102 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	9
Lineare Algebra I (Modul MAT-103 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10

**Wahlpflichtmodule Mathematik**

(4) Der oder die Studierende erwirbt die Leistungspunkte für genau eines der folgenden Module mit einem Umfang von 10 Leistungspunkten. Der oder die Studierende soll sich das gewählte Modul auf eine Vertiefungsrichtung im Nebenfach Mathematik des Masterstudiengangs Informatik vorbereiten.

Module (Wahlpflichtmodule Mathematik)	Modulprüfung	ECTS-Punkte
Optimierung (Modul MAT-212 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
(Forts.)		

<b>Module (Wahlpflichtmodule Mathematik) (Forts.)</b>	<b>Modul- prüfung</b>	<b>ECTS- Punkte</b>
Lineare Algebra II & Analytische Geometrie (Modul MAT-105 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Numerik I (Modul MAT-203 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10

### **Mündliche Ergänzungsprüfungen**

(5) Die Möglichkeit einer mündlichen Ergänzungsprüfung gemäß §10 Abs.1 BPO Inf i. d. F. v. 27.06.2013 entfällt bei von der Fakultät Mathematik verantworteten Prüfungen für Studierende, die ihr Studium nach dem 31.03.2011 begonnen haben.

### **Anwendungsbereich, Übergangsregelungen**

(6) Diese Regelung findet auf alle Studierenden des Bachelorstudienganges Informatik an der Technischen Universität Dortmund mit dem Nebenfach Mathematik Anwendung.

(7) Studierende, die das Nebenfach Mathematik vor dem Wintersemester 2011/12 gewählt haben, erwerben die Leistungspunkte des Wahlpflichtkatalogs „Mathematik“ gemäß Abs. 2 auch durch folgende nicht mehr angebotene Module, sofern diese erfolgreich abgeschlossen wurden.

<b>Nicht mehr angebotene Module</b>	<b>Modul- prüfung</b>	<b>ECTS- Punkte</b>
Diskrete Mathematik und Optimierung	benotet	10
Einführung in die Numerische Mathematik	benotet	10

Dortmund, 20. November 2017

Der Dekan der Fakultät für Informatik  
der Technischen Universität Dortmund

Prof. Dr.-Ing. Gernot A. Fink

**Nebenfach Mathematik  
für den  
Masterstudiengang Informatik  
der Fakultät für Informatik  
an der Technischen Universität Dortmund**  
Beschluss des Fakultätsrates der Fakultät für Informatik  
vom 15. November 2017

Aufgrund der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Informatik der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Dortmund (MPO Inf) vom 27. Juni 2013 (AM 15/2013) zuletzt geändert durch Beschluss des Fakultätsrates vom 20.05.2015 hat der Fakultätsrat der Fakultät für Informatik am 15.11.2017 folgende Module beschlossen, die für das Nebenfach Mathematik zu belegen sind.

**Gesamtumfang der Module**

(1) Das Nebenfach Mathematik umfasst im Masterstudium Module im Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten (LP).

**Wahlpflichtmodule Mathematik**

(2) Der oder die Studierende erwirbt 15 Leistungspunkte durch Module eines der Vertiefungsrichtungen

1. Optimierung
2. Algebra
3. Numerik

oder durch Module aus verschiedenen Vertiefungsrichtungen. Der oder die Studierende soll im Nebenfach Mathematik des Bachelorstudiengangs Informatik das der Vertiefungsrichtung entsprechende Wahlpflichtmodul gewählt haben.

(3) Bei Wahl der Vertiefungsrichtung „Optimierung“ erwirbt der oder die Studierende mindestens 15 Leistungspunkte durch Module des folgenden Katalogs.

<b>Module (Vertiefungsrichtung „Optimierung“)</b>	<b>Modulprüfung</b>	<b>ECTS-Punkte</b>
Kombinatorische Optimierung (Modul MAT-403 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Semidefinite Optimierung (Modul MAT-417 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Diskrete Optimierung (Modul MAT-419 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Nichtlineare Optimierung (Modul MAT-424 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Nichtglatte Optimierung (Modul MAT-713 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	5
Robuste Optimierung (Modul MAT-734 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Globale Optimierung (Modul MAT-738 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	5
(Forts.)		

<b>Module (Vertiefungsrichtung „Optimierung“)</b> (Forts.)	<b>Modul- prüfung</b>	<b>ECTS- Punkte</b>
Optimization Methods in Finance (Modul MAT-739 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	5

Nach Bestätigung durch den Prüfer können kann der oder die Studierende durch weitere Module mit den Modulnummern MAT-400 bis MAT-499 und MAT-700 bis MAT-799 Leistungspunkte für die Vertiefungsrichtung „Optimierung“ erwerben. Mathematikmodule mit einem Umfang von 9 Leistungspunkten werden mit 10 Leistungspunkten angerechnet.

(4) Bei Wahl der Vertiefungsrichtung „Algebra“ erwirbt der oder die Studierende mindestens 15 Leistungspunkte durch Module des folgenden Katalogs.

<b>Module (Vertiefungsrichtung „Algebra“)</b>	<b>Modul- prüfung</b>	<b>ECTS- Punkte</b>
Algebra (Modul MAT-211 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Algebraische Topologie (Modul MAT-351 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Algebra II (Ringe und Moduln) (Modul MAT-352 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Kombinatorische Geometrie (Modul MAT-354 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Algebraische Zahlentheorie (Modul MAT-355 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Matroidtheorie (Modul MAT-356 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Theorie der quadratischen Formen (Modul MAT-357 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Algebraische Kombinatorik (Modul MAT-361 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Algebraische Geometrie (Modul MAT-362 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Ausgewählte Kapitel der Quadratischen Formen (Modul MAT-608 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10

Nach Bestätigung durch den Prüfer können kann der oder die Studierende durch weitere Module mit den Modulnummern MAT-300 bis MAT-399 und MAT-600 bis MAT-699 Leistungspunkte für die Vertiefungsrichtung „Optimierung“ erwerben. Mathematikmodule mit einem Umfang von 9 Leistungspunkten werden mit 10 Leistungspunkten angerechnet.

(5) Bei Wahl der Vertiefungsrichtung „Numerik“ erwirbt der oder die Studierende mindestens 15 Leistungspunkte durch Module des folgenden Katalogs.

<b>Module (Vertiefungsrichtung „Numerik“)</b>	<b>Modul- prüfung</b>	<b>ECTS- Punkte</b>
Klassische Theorie der partiellen Differentialgleichungen (Modul MAT-317 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Numerik für partielle Differentialgleichungen (Modul MAT-405 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
(Forts.)		

<b>Module (Vertiefungsrichtung „Numerik“)</b> (Forts.)	<b>Modul- prüfung</b>	<b>ECTS- Punkte</b>
Numerik II (Modul MAT-406 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Wissenschaftliches Rechnen (Modul MAT-413 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10
Schnelle Löser (Modul MAT-426 des Modulhandbuchs Mathematik)	benotet	10

Nach Bestätigung durch den Prüfer können kann der oder die Studierende durch weitere Module mit den Modulnummern MAT-300 bis MAT-399 und MAT-400 bis MAT-499 Leistungspunkte für die Vertiefungsrichtung „Optimierung“ erwerben. Mathematikmodule mit einem Umfang von 9 Leistungspunkten werden mit 10 Leistungspunkten angerechnet.

(6) Wenn der oder die Studierende keinen Vertiefungsbereich wählt, erwirbt er bzw. sie mindestens 15 Leistungspunkte durch die in Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5 aufgelisteten Module.

#### **Mündliche Ergänzungsprüfungen**

(7) Die Möglichkeit einer mündlichen Ergänzungsprüfung gemäß §10 Abs.1 MPO Inf i. d. F. v. 27.06.2013 entfällt bei von der Fakultät Mathematik verantworteten Prüfungen für Studierende, die ihr Studium nach dem 31.03.2011 begonnen haben.

#### **Anwendungsbereich**

(8) Diese Regelung findet auf alle Studierenden des Masterstudienganges Informatik an der Technischen Universität Dortmund mit dem Nebenfach Mathematik Anwendung.

Dortmund, 20. November 2017

Der Dekan der Fakultät für Informatik  
der Technischen Universität Dortmund

Prof. Dr.-Ing. Gernot A. Fink

**Nebenfach Wirtschaftswissenschaften  
für den  
Bachelorstudiengang Informatik  
der Fakultät für Informatik  
an der Technischen Universität Dortmund**  
Beschluss des Fakultätsrates der Fakultät für Informatik  
vom 15. November 2017

Aufgrund der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Dortmund (BPO Inf) vom 27. Juni 2013 (AM 15/2013) zuletzt geändert durch Beschluss des Fakultätsrates vom 20.05.2015 hat der Fakultätsrat der Fakultät für Informatik am 15.11.2017 folgende Module beschlossen, die für das Nebenfach Wirtschaftswissenschaften zu belegen sind.

**Gesamtumfang der Module**

(1) Das Nebenfach Wirtschaftswissenschaften (WiWi) umfasst im Bachelorstudium Module im Umfang von insgesamt 20 Leistungspunkten (LP).

**Wahlpflichtmodule Wirtschaftswissenschaften**

(2) Der oder die Studierende erwirbt die Leistungspunkte für ein oder zwei der folgenden Module des Wahlpflichtkatalogs Wirtschaftswissenschaften mit einem Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten.

Module (Wahlpflichtkatalog Wirtschaftswissenschaften)	Modulprüfung	ECTS-Punkte
Markt und Absatz (Modul 2 des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	15
Produktion und Arbeit (Modul 3 des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	15
Rechnungswesen und Finanzen I (Modul 4a des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Rechnungswesen und Finanzen II (Modul 4b des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Wirtschaftstheorie I (Modul 5a des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Wirtschaftstheorie II (Modul 5b des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Führung und Organisation (Modul 6 des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	15

**Pflichtmodul Studium Fundamentale**

(3) Der oder die Studierende erwirbt die Leistungspunkte für das Modul Studium Fundamentale mit einem Umfang von 5 Leistungspunkten.

**Mündliche Ergänzungsprüfungen**

(4) Die Möglichkeit einer mündlichen Ergänzungsprüfung nach §10 Abs.1 BPO Inf entfällt bei von der Fakultät Wirtschaftswissenschaften verantworteten Prüfungen.

**Zusatzqualifikation**

(5) Als Zusatzqualifikation gemäß § 21 BPO Inf i. d. F. v. 27.06.2013 können ausschließlich die unter Abs. 2 genannten Module gewählt werden. Nur vollständig abgeschlossene Module können in das Zeugnis aufgenommen werden.

(6) Bei der Anmeldung zur Prüfung ist zu erklären, dass es sich um eine Prüfung zum Erwerb einer Zusatzqualifikation handelt. Diese Erklärung ist unwiderruflich. Voraussetzung für die Anmeldung zu einer Prüfung als Zusatzqualifikation ist das Einverständnis der Prüferinnen und Prüfer nach formgebundenem Antrag.

**Anwendungsbereich, Übergangsregelungen**

(7) Diese Regelung findet auf alle Studierenden des Bachelorstudienganges Informatik an der Technischen Universität Dortmund mit dem Nebenfach Wirtschaftswissenschaften Anwendung.

(8) Studierende, die das Nebenfach Wirtschaftswissenschaften vor dem Wintersemester 2012/13 gewählt haben, erwerben die Leistungspunkte des Wahlpflichtkatalogs „Wirtschaftswissenschaften“ auch durch folgende nicht mehr angebotene Module, sofern diese erfolgreich abgeschlossen wurden. Nicht-bestandene Prüfungsversuche in den folgenden nicht mehr angebotenen Modulen mit einem Umfang von 15 Leistungspunkten werden für die beiden das jeweilige Modul ersetzenden Module mit einem Umfang von jeweils 7,5 Leistungspunkten angerechnet.

<b>Nicht mehr angebotene Module</b>		<b>Ersetzt durch</b>	
Rechnungswesen und Finanzen	15 LP	Rechnungswesen und Finanzen I	7,5 LP
		Rechnungswesen und Finanzen II	7,5 LP
Wirtschaftstheorie	15 LP	Wirtschaftstheorie I	7,5 LP
		Wirtschaftstheorie II	7,5 LP

Dortmund, 20. November 2017

Der Dekan der Fakultät für Informatik  
der Technischen Universität Dortmund

Prof. Dr.-Ing. Gernot A. Fink

**Nebenfach Wirtschaftswissenschaften  
für den  
Masterstudiengang Informatik  
der Fakultät für Informatik  
an der Technischen Universität Dortmund**  
Beschluss des Fakultätsrates der Fakultät für Informatik  
vom 15. November 2017

Aufgrund der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Informatik der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Dortmund (MPO Inf) vom 27. Juni 2013 (AM 15/2013) zuletzt geändert durch Beschluss des Fakultätsrates vom 20.05.2015 hat der Fakultätsrat der Fakultät für Informatik am 15.11.2017 folgende Module beschlossen, die für das Nebenfach Wirtschaftswissenschaften zu belegen sind.

**Gesamtumfang der Module**

(1) Das Nebenfach Wirtschaftswissenschaften umfasst im Masterstudium Module im Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten (LP).

**Wahlpflichtmodule Wirtschaftswissenschaften**

(2) Der oder die Studierende erwirbt die Leistungspunkte für zwei der folgenden Module des Wahlpflichtkatalogs Wirtschaftswissenschaften mit einem Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten.

<b>Module (Wahlpflichtkatalog Wirtschaftswissenschaften)</b>	<b>Modulprüfung</b>	<b>ECTS-Punkte</b>
Entrepreneurship I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Finance I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Finance II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Human Resource Management I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Human Resource Management II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Internationales Management I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Internationales Management II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
(Forts.)		

<b>Module (Wahlpflichtkatalog Wirtschaftswissenschaften)</b> (Forts.)	<b>Modul- prüfung</b>	<b>ECTS- Punkte</b>
Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Marketing I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Marketing II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Operations Research I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Operations Research II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Produktion und Logistik I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Produktion und Logistik II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Technologiemanagement I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Technologiemanagement II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Unternehmensbesteuerung I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Unternehmensbesteuerung II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Unternehmensführung I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Unternehmensführung II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Unternehmensrechnung und Controlling I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Unternehmensrechnung und Controlling II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
(Forts.)		

<b>Module (Wahlpflichtkatalog Wirtschaftswissenschaften) (Forts.)</b>	<b>Modul- prüfung</b>	<b>ECTS- Punkte</b>
Wirtschaftsinformatik I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Wirtschaftsinformatik II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Innovations- und Techniksoziologie (Modul 8b/d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Wirtschafts- und Industriesoziologie (Modul 8b/d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Applied Economics I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Applied Economics II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Makroökonomie I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Makroökonomie II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Mikroökonomie I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Mikroökonomie II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Öffentliche Finanzen I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Öffentliche Finanzen II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Urbane, regionale und internationale Wirtschaftsbeziehungen I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Urbane, regionale und internationale Wirtschaftsbeziehungen II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Wirtschaftspolitik I (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5
Wirtschaftspolitik II (Modul 8a–d des Modulhandbuchs für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften)	benotet	7,5

### Mündliche Ergänzungsprüfungen

(3) Die Möglichkeit einer mündlichen Ergänzungsprüfung nach §10 Abs.1 MPO Inf i. d. F. v. 27.06.2013 entfällt bei von der Fakultät Wirtschaftswissenschaften verantworteten Prüfungen.

### Zusatzqualifikation

(4) Als Zusatzqualifikation gemäß § 21 MPO Inf können ausschließlich die unter Abs. 2 genannten Module gewählt werden. Nur vollständig abgeschlossene Module können in das Zeugnis aufgenommen werden.

(5) Bei der Anmeldung zur Prüfung ist zu erklären, dass es sich um eine Prüfung zum Erwerb einer Zusatzqualifikation handelt. Diese Erklärung ist unwiderruflich. Voraussetzung für die Anmeldung zu einer Prüfung als Zusatzqualifikation ist das Einverständnis der Prüferinnen und Prüfer nach formgebundenem Antrag.

### Anwendungsbereich, Übergangsregelungen

(6) Diese Regelung findet auf alle Studierenden des Bachelorstudienganges Informatik an der Technischen Universität Dortmund mit dem Nebenfach Wirtschaftswissenschaften Anwendung.

(7) Studierende, die das Nebenfach Wirtschaftswissenschaften vor dem Wintersemester 2012/13 gewählt haben, erwerben die Leistungspunkte des Wahlpflichtkatalogs „Wirtschaftswissenschaften“ gemäß Abs.2 auch durch folgende nicht mehr angebotene Module, sofern diese erfolgreich abgeschlossen wurden. Nicht-bestandene Prüfungsversuche in den folgenden nicht mehr angebotenen Modulen mit einem Umfang von 15 Leistungspunkten werden für die beiden das jeweilige Modul ersetzenden Module mit einem Umfang von jeweils 7,5 Leistungspunkten angerechnet.

Nicht mehr angebotene Module		Ersetzt durch	
Applied Economics	15 LP	Applied Economics I	7,5 LP
		Applied Economics II	7,5 LP
Internationales Management	15 LP	Internationales Management I	7,5 LP
		Internationales Management II	7,5 LP
Human Resource Management	15 LP	Human Resource Management I	7,5 LP
		Human Resource Management II	7,5 LP
Makroökonomie	15 LP	Makroökonomie I	7,5 LP
		Makroökonomie II	7,5 LP
Marketing	15 LP	Marketing I	7,5 LP
		Marketing II	7,5 LP
Mikroökonomie	15 LP	Mikroökonomie I	7,5 LP
		Mikroökonomie II	7,5 LP
Öffentliche Finanzen	15 LP	Öffentliche Finanzen I	7,5 LP
		Öffentliche Finanzen II	7,5 LP
Operations Research	15 LP	Operations Research I	7,5 LP
		Operations Research II	7,5 LP
Produktion und Logistik	15 LP	Produktion und Logistik I	7,5 LP
		Produktion und Logistik II	7,5 LP
Soziologie	15 LP	Innovations- und Techniksoziologie	7,5 LP
		Wirtschafts- und Industrie-soziologie	7,5 LP
Unternehmensbesteuerung	15 LP	Unternehmensbesteuerung I	7,5 LP
		Unternehmensbesteuerung II	7,5 LP
Unternehmensführung	15 LP	Unternehmensführung I	7,5 LP
		Unternehmensführung II	7,5 LP

Unternehmensrechnung und Controlling	15 LP	Unternehmensrechnung und Controlling I	7,5 LP
		Unternehmensrechnung und Controlling II	7,5 LP
Wirtschaftsinformatik	15 LP	Wirtschaftsinformatik I	7,5 LP
		Wirtschaftsinformatik II	7,5 LP
Wirtschaftspolitik	15 LP	Wirtschaftspolitik I	7,5 LP
		Wirtschaftspolitik II	7,5 LP

(8) Studierende, die das Nebenfach Wirtschaftswissenschaften vor dem Wintersemester 2012/13 gewählt haben, erwerben die Leistungspunkte des Wahlpflichtkatalogs „Wirtschaftswissenschaften“ gemäß Abs. 2 auch durch folgende nicht mehr angebotene Module, sofern diese erfolgreich abgeschlossen wurden.

<b>Nicht mehr angebotene Module</b>	<b>Modulprüfung</b>	<b>ECTS-Punkte</b>
Investition und Finanzierung	benotet	15
Versicherungswirtschaft	benotet	15
Versicherungs- und Risikomanagement	benotet	15
Wirtschaftsprüfung	benotet	15
Gründungs- und Innovationsmanagement	benotet	15
Industriebetriebslehre	benotet	15

Dortmund, 20. November 2017

Der Dekan der Fakultät für Informatik  
der Technischen Universität Dortmund

Prof. Dr.-Ing. Gernot A. Fink